

Beschlussvorlage



Sachbearbeitung	Kultur, Sport, Bürgerschaftliches Engagement		
Datum	27.04.2021		
Vorberatung	Ausschuss für Verwaltung, Bildung und Wirtschaftsförderung	nicht öffentlich	11.05.2021
Beschluss	Gemeinderat	öffentlich	18.05.2021

Vorlage Nr.: 2021/058

Betreff: **Einführung einer ständigen Jugendvertretung in Wendingen am Neckar**

Anlagen: Geschäftsordnung Jugendvertretung Wendingen am Neckar Anlage

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat stimmt der Geschäftsordnung „Jugendvertretung Wendingen am Neckar“ zu und beauftragt die Verwaltung einen Jugendrat ab dem Schuljahr 2021/2022 einzuführen.

Flohr, Kathrin

Steffen Weigel
Bürgermeister

Finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:

ja nein

Auswirkungen auf den Stellenplan:

ja nein

Auswirkungen auf den Klimaschutz: positiv

neutral

negativ

Sachverhalt:

Nach §41a Absatz 1 GemO ist die Gemeinde verpflichtet Jugendliche bei Planungen und Vorhaben, die ihre Interessen berühren, in angemessener Weise zu beteiligen.

Wendlingen am Neckar hat bereits in der Vergangenheit zusammen mit dem Jugendhaus Zentrum Neuffenstraße verschiedene Beteiligungsformen mit Jugendlichen durchgeführt. In den Jahren 2012 und 2014 fand jeweils ein Jugendforum und 2019 eine Schülerkonferenz statt. Daraus konnten unterschiedliche Projekte, wie z.B. der Bau eines Multifunktionsplatzes im Sportpark Im Speck umgesetzt werden.

Darüber hinaus wurde schon lange von der Stadtverwaltung und dem Jugendhaus der Handlungsbedarf für die Implementierung einer dauerhaften Jugendbeteiligungsform gesehen.

Beide Akteure haben zusammen mit einer Mitarbeiterin des Kreisjugendring Esslingen e.V. die Idee für eine solche Beteiligungsform ausgearbeitet und für die Stadt Wendlingen am Neckar eine Geschäftsordnung zur Einführung eines Jugendrates formuliert (Anlage).

Der Jugendrat soll die Interessen der Wendlinger Jugendlichen gegenüber dem Gemeinderat und der Stadtverwaltung in einem ständigen gewählten Gremium vertreten.

Schon bei der Schülerkonferenz im Jahr 2019 konnte man deutlich die Vorteile bei der Zusammenarbeit mit den ortsansässigen weiterführenden Schulen erkennen. Das bereits vorhandene Engagements in den Schülermitverantwortungen (SMV) konnte idealerweise auch für die kommunalen Beteiligungsformen in der Schülerkonferenz gewonnen werden. Dies hoffen wir auch in der Etablierung eines Jugendrates. Deshalb soll sich dieser im Wesentlichen (Hauptzugang) aus den an allen weiterführenden Schulen in Wendlingen am Neckar gewählten Schülersprecherinnen und Schülersprechern und ihren Stellvertreterinnen und Stellvertretern zusammensetzen.

Konkret soll jede weiterführende Schule drei Vertreterinnen und Vertreter in den Jugendrat wählen. Über den Hauptzugang hinaus besteht auch für andere in Wendlingen am Neckar wohnhafte, zur Schule gehende oder eine Ausbildung absolvierende interessierte Jugendliche die Möglichkeit, sich im Jugendrat zu engagieren. Hier stehen drei weitere Mandate zur Verfügung.

Der Jugendrat wird auf zwei Jahre gewählt und vom Kinder- und Jugendreferenten der Stadt Wendlingen am Neckar begleitet und unterstützt.

Um dem Gemeinderat gegenüber seine Interessen zu bekunden, werden die Jugendvertreterinnen und Jugendvertreter ein Rede-, Anhörungs- und Antragsrecht haben. Außerdem steht dem Vorstand des Jugendrates eine Stellungnahme zum Haushaltsplanentwurf zu.

Die Geschäftsordnung wurde im März bei der Rektorenkonferenz allen Schulleitungen und im April dem Jugendhausbeirat als Entwurf vorgestellt.